

Niederschrift der 6. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 17.11.2020 – öffentlicher Teil

Datum: 17.11.2020

Zeit: 17:02 Uhr – 19:18 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Herr Dr. Hans-Otto Gerlach CDU
Herr Josef Menke CDU

SPD-Fraktion

Herr Mike Bischoff SPD Vertretung für Frau Kerstin Bischoff
Herr Olaf Theißen SPD Vorsitzender

AfD-Fraktion

Herr Monty Gutzmann AfD
Herr Mirko Koschel AfD

Fraktion DIE LINKE

Herr Hannes Hanf DIE LINKE

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Robert Schindler Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Jörg Kath BLR

Fraktion BVB/Freie Wähler

Herr Harald Engler BVB/Freie Wähler Vertretung für Frau Christine Wernicke

Sachkundige Einwohner

Herr Ulrich Blumendeller
Herr Bernd Zimdars

Verwaltung

Frau Karina Dörk	Landrätin
Herr Henryk Wichmann	2. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Frau Anke Dürre	Amtsleiterin Amt für Finanzen
Herr Michael Barz	Personalamt
Herr Frank Czeslick	Hauptsachbearbeiter Beteiligungsmanage- ment
Herr Heiko Kragl	Vorsitzender Personal- rat
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rech- nungsprüfungsamt

Schriftführer

Herr Björn Franke	Büro des Kreistages
-------------------	---------------------

Abwesende Ausschussmitglieder:**CDU-Fraktion**

Herr Siegfried Schön	CDU
----------------------	-----

SPD-Fraktion

Frau Kerstin Bischoff	SPD	entschuldigt
-----------------------	-----	--------------

Fraktion DIE LINKE

Herr Andreas Büttner	DIE LINKE	entschuldigt
----------------------	-----------	--------------

Fraktion BVB/Freie Wähler

Frau Christine Wernicke	BVB/Freie Wähler	entschuldigt
-------------------------	------------------	--------------

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP	entschuldigt
------------------	-----	--------------

Sachkundige Einwohner

Herr Harald Grundke
Herr Maik Haga
Frau Melanie Winkler

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Theiß begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

Er stellt fest, dass zehn Kreistagsabgeordnete anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Theiß teilt mit, dass die Tagesordnung allen Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

Herr Theiß informiert, dass im Rahmen der andauernden Corona-Pandemie die allgemeine Empfehlung besteht, zwischenmenschliche Kontakte auf das Nötigste zu beschränken. Aus diesem Grund hat die Landrätin die Vorlage BR/204/2020 (Berichterstattung des Verwaltungsvorstandes der Sparkasse Uckermark über die Umsetzung der öffentlichen Aufgabe), die unter dem TOP 8 behandelt werden sollte, zurückgezogen, um so die Tagesordnung der heutigen Sitzung einzukürzen.

Darüber hinaus ist zwischenzeitlich noch ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion zur Vorlage BV/210/2020 (Entwurf der Haushaltssatzung 2021) eingegangen, der heute behandelt werden soll.

Herr Theiß spricht für die heutige Sitzung die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung aus.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Theiß teilt mit, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Tagesordnung (öffentlicher Teil) zu.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 08.09.2020 - öffentlicher Teil
4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen
7. Anträge
 - 7.1 Förderung der Direktvermarktung von Schalenwild
AN/234/2020
Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

- 7.2 Unterstützung der Jäger bei verstärkter Schwarzwildbejagung
AN/235/2020
Fraktion Bauern-Ländlicher Raum
8. Entwurf der Haushaltssatzung 2021
BV/210/2020
Änderung des Haushaltes 2021 mit der Dynamisierung des Zuschusses an die Uckermärkischen Bühnen Schwedt von 2,5% ab 2021
ÄA/0069/2020
SPD-Fraktion
9. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im III. Quartal 2020
BR/216/2020
10. Externe Evaluierung des Nahverkehrsplanes des Landkreis Uckermark für die Jahre 2021 bis 2026
BV/217/2020
11. Anpassung einzelner Vertragsregelungen im abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen dem Landkreis Uckermark und der Uckermärkischen Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG) zur Unterhaltung und Instandsetzung der Kreisstraßen lt. DS-Nr.: 35/2008.
BV/215/2020
12. Vergabe der Fördermittel unter 2.500,00 Euro im Bereich Kultur
BR/208/2020
13. Vergabe der Fördermittel über 2.500,00 Euro im Bereich Kultur 2020
BV/207/2020
14. Richtlinie zur Gewährung von Leistungen zum Unterhalt und zur Krankenhilfe gemäß §§ 39 und 40 SGB VIII der Kinder oder Jugendlichen, die außerhalb des Elternhauses untergebracht sind
BV/190/2020
15. Änderung und Ergänzung der Rahmenvereinbarung für Leistung, Qualitätsentwicklung und Entgelte in der Jugendhilfe (RV LQEV)
BV/191/2020
16. Genehmigung der Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf vom 16.10.2020 zur Durchführung einer Maßnahme der Gefahrenabwehr (Bau eines festen Zau-nes zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest an der Landkreisgrenze zu Polen)
BV/226/2020
17. 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung - Gebührensatzung Rettungsdienst)
BV/200/2020
18. Angelegenheiten der Rechnungsprüfung - FRA 17.11.2020
11/2020

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 08.09.2020 - öffentlicher Teil

Herr Theiß stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 5. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 08.09.2020 – öffentlicher Teil – eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Informationen

Die Landrätin informiert, dass der heute anwesende Herr Barz, derzeit Sachgebietsleiter im Personalamt, Amtsleiter des Personalamtes infolge des Ausscheidens von Frau Leu ab 01.01.2020 werden soll.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Theiß stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 6: Anfragen

Herr Theiß informiert, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 7: Anträge

zu TOP 7.1: Förderung der Direktvermarktung von Schalenwild

Vorlage: AN/234/2020

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Die Landrätin nimmt Bezug auf den vorliegenden Antrag sowie den Antrag AN/235/2020 und weist darauf hin, dass für die dort geforderten Maßnahmen der Landkreis Uckermark im Augenblick aufgrund der Corona-Situation sowie der Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest nicht ausreichend Personal zur Verfügung hat.

Herr Menke spricht sich für die Anträge aus und merkt an, dass die Aufgaben und Probleme sich häufen werden, wenn die Schweinepest sich erst einmal im Landkreis Uckermark ausgebreitet hat. Es ist wichtig, dafür zu sorgen, dass Jäger vermehrt das Schwarzwild bejagen und das erlegte Wild auch abgenommen wird.

Die Landrätin informiert, dass es bereits drei Stellen in der im Landkreis errichteten Pufferzone gibt, an denen die Jäger nicht mit der Schweinepest infizierte Wildschweine abgeben können.

Herr Bischoff teilt mit, dass er sich in der Abstimmung zum Antrag enthalten wird, da zu dem Antrag noch Rede- und Klärungsbedarf besteht und die finanziellen Auswirkungen noch nicht genau beziffert werden können.

Herr Engler wird sich ebenfalls enthalten, da die Direktvermarktung von Schalenwild nicht Aufgabe des Landkreises ist.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der KT beauftragt die Landrätin Maßnahmen zu ergreifen, die die Direktvermarktung von Schalenwild (insbesondere Schwarzwild) fördern.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 7.2: Unterstützung der Jäger bei verstärkter Schwarzwildbejagung
Vorlage: AN/235/2020
Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der KT beauftragt die Landrätin folgende Maßnahmen in die Wege zu leiten:

- 1. Erweiterung und Flexibilisierung der Annahmezeiten im Veterinäramt für die Entgegennahme der Trichinen- und Blutproben*
- 2. Wiedereinführung der Pürzelprämie ggf. unter Verzicht auf die Erlegerprämie*
- 3 Einrichtung von Entsorgungsmöglichkeiten für Aufbrüche und Zerwirkreste“*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8: Entwurf der Haushaltssatzung 2021
Vorlage: BV/210/2020

Frau Dürre stellt den Entwurf des Haushaltes des Landkreises Uckermark für das Jahr 2021 anhand einer PowerPoint-Präsentation dar. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage** beigelegt.

Herr Dr. Gerlach nimmt Bezug auf die Bezuschussung der Personalkosten der Kitas durch den Landkreis und merkt an, dass lediglich die Hälfte der Bezuschussung durch das Land refinanziert wird. Er fragt, aus welchen Mitteln die andere Hälfte finanziert wird.

Frau Dürre informiert, dass der Zuschuss, der nicht durch das Land finanziert wird, aus Mitteln des Landkreises bzw. aus Mitteln des kreisangehörigen Raumes über die Kreisumlage geleistet wird.

Herr Engler möchte wissen, ob davon ausgegangen werden kann, dass bis 2024 die Kreisumlage auf stabilem Niveau bleibt.

Frau Dürre teilt mit, dass dies nicht garantiert werden kann, jedoch eine stabile Kreisumlage stets Ziel bei der Haushaltsaufstellung ist.

Herr Bischoff regt an, dass die Verwaltung die Möglichkeit prüft, Pflegefamilien besser finanziell zu unterstützen und diese Tätigkeit dadurch attraktiver macht.

Herr Wichmann weist darauf hin, dass die im TOP 14 zu behandelnde Vorlage BV/190/2020 auf eine solche Attraktivitätssteigerung der Pflegefamilien abzielt.

Herr Dr. Gerlach merkt an, dass bei der Erhebung der Kreisumlage aufgrund der Umlagegrundlagen die Gemeinden unterschiedlich stark finanziell belastet sind. Es gibt keine Regelung, um dieses Ungleichgewicht zu beheben.

Herr Theiß fragt, wann mit der Vorlage zum Personalbedarfs- und Personalentwicklungskonzept gerechnet werden kann, deren Vorstellung für die Sitzung des Kreistages im Dezember 2020 bereits im Sommer zugesagt worden ist.

Die Landrätin informiert, dass dieses Konzept in der Sitzungsfolge im Februar/März 2021 eingebracht werden soll.

Herr Theiß weist darauf hin, dass manche im Haushalt 2021 geplanten Stellen nur für vorübergehende Aufgaben vorgesehen werden sollen, wie z. B. die Durchführung des Zensus. Er möchte wissen, ob diese Stellen nach Erledigung der Aufgaben wieder wegfallen.

Herr Barz erläutert, dass diese Stellen nur für das Haushaltsjahr 2021 eingeplant sind. Sollen diese Stellen weiter bestehen bleiben, so müssten sie im Stellenplan für das Jahr 2022 wieder aufgenommen werden.

Herr Engler bittet inständig darum, dass das Personalbedarfs- und Personalentwicklungskonzept in der nächsten Sitzungsfolge im Februar/März 2021 den Abgeordneten vorgelegt wird.

Änderung des Haushaltes 2021 mit der Dynamisierung des Zuschusses an die Uckermärkischen Bühnen Schwedt von 2,5% ab 2021

Antrag: ÄA/0069/2020

SPD-Fraktion

Herr Bischoff erläutert, dass durch den Änderungsantrag die in der letzten Sitzung des Kreistages am 23.09.2020 beschlossene erhöhte Dynamisierung von 2,5 % für die Uckermärkischen Bühnen Schwedt in den Haushalt 2021 aufgenommen werden soll.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt dem Änderungsantrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt, in den Haushaltsentwurf 2021 die Dynamisierung des Zuschusses an die Uckermärkischen Bühnen Schwedt von 2,5% bereits ab 2021 aufzunehmen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Vorlage unter Berücksichtigung des Änderungsantrages ÄA/0069/2020 zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 9: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im III. Quartal 2020
Vorlage: BR/216/2020

Herr Engler nimmt Bezug auf die in der Vorlage dargestellten Aufwendungen für die Anmietung der Uckerseehalle für die Abhaltung der Kreistagssitzungen im Angesicht der Corona-Pandemie und fragt, ob die einmalige Beschaffung und Montierung von Plexiglasscheiben an den Tischen im Plenarsaal eine kostengünstigere Variante wäre.

Herr Bischoff erläutert, dass für die Sitzungen im Landtag Brandenburg Plexiglasscheiben beschafft und montiert wurden, dies jedoch sehr, sehr teuer war. Er spricht sich für die Anmietung der Uckerseehalle für die Abhaltung der Kreistagssitzungen aus.

Herr Wichmann ergänzt, dass Plexiglasscheiben sich für die Kreistagssitzungen nicht eignen, da in den Sitzungen die Personen nicht ständig an ihrem Platz sitzen, sondern umhergehen und reden und sich die hierbei freigesetzten Aerosole, über die sich das Virus verbreitet, schnell im, verglichen mit der Uckerseehalle, kleinen Plenarsaal verteilen würden.

Die aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im III. Quartal 2020 werden zur Kenntnis genommen.

zu TOP 10: Externe Evaluierung des Nahverkehrsplanes des Landkreis Uckermark für die Jahre 2021 bis 2026
Vorlage: BV/217/2020

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Evaluierung des Nahverkehrsplanes des Landkreis Uckermark für die Jahre 2021 bis 2026 extern zu vergeben und beauftragt die Landrätin mit der Umsetzung der Vergabe.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 11: Anpassung einzelner Vertragsregelungen im abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen dem Landkreis Uckermark und der Uckermärkischen Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG) zur Unterhaltung und Instandsetzung der Kreisstraßen lt. DS-Nr.: 35/2008.
Vorlage: BV/215/2020

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„1. Der Kreistag beauftragt die Landrätin, einzelne Vertragsregelungen im abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der UDG ab dem 01.01.2021 zu modifizieren und dafür zusätzlich 150.000,00 € ab 2021 bereitzustellen.

2. Die zukünftige Pauschalvergütung nach anforderungsgerechter Leistungserbringung bleibt als Handlungsgrundlage bestehen.

3. Die Schwerpunkte der Leistungserbringung sind jährlich dem Bedarf anzupassen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 12: Vergabe der Fördermittel unter 2.500,00 Euro im Bereich Kultur

Vorlage: BR/208/2020

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Vergabe von Fördermitteln 2021 entsprechend der Richtlinie für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Uckermark unter 2.500,00 Euro zur Kenntnis.

zu TOP 13: Vergabe der Fördermittel über 2.500,00 Euro im Bereich Kultur

2020

Vorlage: BV/207/2020

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Vergabe von Fördermitteln 2021 entsprechend der Richtlinie für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Uckermark über 2.500,00 Euro.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 14: Richtlinie zur Gewährung von Leistungen zum Unterhalt und zur Krankenhilfe gemäß §§ 39 und 40 SGB VIII der Kinder oder Jugendlichen, die außerhalb des Elternhauses untergebracht sind

Vorlage: BV/190/2020

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Neufassung der Richtlinie zur Gewährung von Leistungen zum Unterhalt und zur Krankenhilfe gemäß §§ 39 und 40 SGB VIII der Kinder oder Jugendlichen, die außerhalb des Elternhauses untergebracht sind, mit Wirkung vom 01.01.2021.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 15: Änderung und Ergänzung der Rahmenvereinbarung für Leistung, Qualitätsentwicklung und Entgelte in der Jugendhilfe (RV LQEV)

Vorlage: BV/191/2020

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Änderungen bzw. Ergänzungen der Rahmenvereinbarung für Leistung, Qualitätsentwicklung und Entgelte in der Jugendhilfe (RV LQEV) mit Wirkung zum 01.01.2021.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 16: Genehmigung der Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf vom 16.10.2020 zur Durchführung einer Maßnahme der Gefahrenabwehr (Bau eines festen Zaunes zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest an der Landkreisgrenze zu Polen)
Vorlage: BV/226/2020**

Herr Koschel fragt, wer die Kosten für die Bewachung des Zauns übernimmt.

Die Landrätin sagt zu, diese Information nachzuliefern.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag Uckermark genehmigt die Eilentscheidung vom 16.10.2020 für die Beschaffung eines festen Zaunes – entsprechend der Vorgaben des MSGIV – für die Absicherung der Landkreisgrenze zu Polen bezüglich der Abwehr von Wildschweinen aufgrund der Afrikanischen Schweinepest.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 17: 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung - Gebührensatzung Rettungsdienst)
Vorlage: BV/200/2020**

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung – Gebührensatzung Rettungsdienst) entsprechend der beigefügten Anlage.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 18: Angelegenheiten der Rechnungsprüfung - FRA 17.11.2020
Vorlage: 11/2020**

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen:

gez. Olaf Theiß
Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Björn Franke
Schriftführer